



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ
PRODUKTIONSSCHULE

„Wir machen
Jugendliche
ausbildungsfit“
neba.at/produktionsschule

Diese Maßnahme wird aus
Mitteln des Europäischen
Sozialfonds finanziert.



NEBA ist eine Initiative des
Sozialministeriumservice



NEBA

NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ

TAFIE

PRODUKTIONSSCHULE

Vormodul Produktionsschule Tafie Mils

„Zukunft selbst gestalten!“

Rahmenbedingungen

Mit 7. Jänner 2019 wurde die Produktionsschule Mils durch ein „Vormodul“ erweitert. Dadurch wurde ein niederschwelliger sanfter Einstieg in die Produktionsschule bzw. in die Zielarbeit der Produktionsschule geschaffen.

Das Vormodul richtet sich an Jugendliche zwischen 15 und 24 Jahren, für die zum aktuellen Zeitpunkt die Anforderungen der Produktionsschule mit 16 Wochenstunden und einer Gruppengröße von acht Jugendlichen kein geeignetes Angebot darstellen. Hierbei handelt es sich meist um strukturferne Jugendliche, die oft auch multiple Problemlagen aufweisen.

Damit sie behutsam in die Herausforderungen der Ausbildungsreife hineinwachsen können, stehen im Vormodul ausreichend Mitarbeiter_innen für eine hohe Begleitungsdichte zur Verfügung. Täglich können bis zu neun Jugendliche das Vormodul besuchen, wo ihnen ein Team von vier Mitarbeiter_innen zur Verfügung steht.

Im zeitlichen Rahmen von sechs Monaten, bis zu einem Jahr, wird mit den Jugendlichen an einem Übertritt in die Produktionsschule oder aber auch an einem anderen Ausbildungsziel gearbeitet. Vorrangig im Fokus ist die Persönlichkeitsstärkung und Motivationssteigerung, um als Ziel eine Verbindlichkeit der Anwesenheit bis hin zu 15 Stunden zu erreichen.

Ein Wechsel zwischen regulärer Produktionsschule und Vormodul ist in beide Richtungen möglich. Dadurch können einerseits Jugendliche den Einstieg in die Produktionsschule

schaffen und andererseits Jugendliche aus der Produktionsschule, die die Anforderungen noch nicht erfüllen, aufgefangen werden.

Zugang zum Vormodul

Der Erstkontakt kann von den Jugendlichen selbst, aber auch von Institutionen, Erziehungsberechtigten, Betreuungspersonen usw. hergestellt werden. Der Eintritt ins Vormodul funktioniert unkompliziert, schnell und mit geringem bürokratischem Aufwand.

Der niederschwellige Zugang ist gegeben durch:

- Fixe Öffnungszeiten mit offener Tür für alle interessierten Jugendlichen.
- Mögliche Begleitung durch jegliche Beziehungspersonen.
- Unmittelbaren Beziehungsaufbau sowie Vorstellung des Vormoduls bei Eintritt in die Räumlichkeiten.
- Attraktives Angebot im kreativen Tun und im sozialen Lernen.

Es stehen neun Plätze zeitgleich zur Verfügung. Es gibt klare Strukturen, die so wenig Regeln wie möglich, aber so viele als nötig vorgeben und dabei eine Gruppengröße von fünf Jugendlichen nicht überschreiten.

Die zwei Phasen im Vormodul

Flexible und lose Phase des Vormoduls:

- Kennenlernen der Räumlichkeiten und der Strukturen.
- Ein loses Kommen und Gehen ist möglich – ohne Verbindlichkeit und Rechtfertigung.
- Zeigen von Interesse oder Mitmachen bei den Angeboten ist möglich.

Phase des Commitment im Vormodul:

- Eine gegenseitige Zielvereinbarung bezüglich der zukünftigen Verbindlichkeit wird unterschrieben.
- In dieser Phase wird ein Entwicklungsplan mit besonderem Augenmerk auf Steigerung der Anwesenheit und psychischer Stabilisierung erstellt.
- Tägliche Auszahlung eines therapeutischen Taschengeldes.
- Die Erstattung der Fahrkosten bzw. des Selbstbehaltes des Jugendtickets für Tirol (bis 18 Jahre), um kostenfrei zum Standort des Vormoduls zu gelangen.
- Die Abklärung und Nutzung des Jugendcoachings vor Ort.

Das Angebot des Vormoduls

Das Angebot entspricht dem Viersäulenkonzept der regulären Produktionsschule, wobei es fließende Übergänge gibt und die Prioritäten im Coaching sowie im Training liegen. In jedem Fall ist das Angebot jedoch geprägt durch Freiwilligkeit, Partizipation, Lebenswelt- und Sozialraumorientierung. Es besteht wenig Leistungsdruck und viel Raum für Selbstbestimmung.

Produktionsschule TAFIE

Gewerbepark 3, A-6068 Mils

T: +43 (0)676 84555623 · F: 05223 20141 15

E: produktionsschule@tafie.at

www.tafie.at

ZVR 931 150 947

DVR 400 7506



Die Trainingsangebote sind vorrangig dem kreativen sowie handwerklichen Bereich zugeteilt und werden mit den unterschiedlichsten Materialien und Techniken durchgeführt. Soziales Lernen ist ständiger Begleiter und wird durch punktuelle pädagogische Methoden unterstützt. Auch Sport und schulisches Wissen werden angeboten, sofern es den Interessen der Jugendlichen und der aktuellen Situation entspricht.

Das Coaching wird in Form des Beziehungsaufbaus, durch Gespräche und Planung persönlicher Ziele wirksam. Coaching kann im Einzel- oder Gruppensetting erfolgen und soll Motivation schaffen. Im Coaching wird das Übergabemanagement abgewickelt, die Commitmentphase intensiv begleitet und auch Umfeldarbeit geleistet. Unsere Schulungsräume befinden sich im Gewerbepark 3 in Mils. Wir verfügen über mehrere modern ausgestattete Räume, die den Bedürfnissen unserer Zielgruppe gerecht werden und Nachreifungsprozesse in einer ebenso ansprechenden wie wirtschaftsnahen Lernumgebung ermöglichen.

Der Trägerverein TAFIE und die Mitarbeiter_innen

Der Verein TAFIE, Trägerverein der Produktionsschulen Mils und Wörgl, arbeitet seit beinahe 20 Jahren mit Jugendlichen am Übergang Schule-Beruf an ihrem beruflichen Einstieg. In den Produktionsschulen und besonders im Vormodul arbeiten engagierte Teams aus multiprofessionellen Menschen mit wirtschaftlichen Qualifikationen und Erfahrungen im Jugendbereich, die den Teilnehmer_innen mit Rat und Tat bei all ihren Entwicklungsschritten zur Seite stehen.

Wir sind davon überzeugt, dass junge Menschen, die ohne Unterstützung in der Arbeitswelt nur schwer Fuß fassen könnten, mit entsprechender Begleitung und ausreichend Zeit zur persönlichen Entfaltung ihre Talente und Fähigkeiten dahin entwickeln können, dass sie die für sie passende Ausbildung ergreifen und damit zu wertvollen Mitarbeiter_innen für Firmen und Betriebe werden.

Unterstützung wird bei der persönlichen Reifung, der Abklärung und Entwicklung von Fähigkeiten und Kompetenzen sowie dem Erwerb von Schlüsselqualifikationen geboten. Mit viel Erfahrung und Methodenvielfalt werden die Ziele jeder einzelnen Stufe der Produktionsschule im Sinne der Jugendlichen verfolgt.

3



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ

PRODUKTIONSSCHULE

neba.at/produktionsschule

Diese Maßnahme wird aus Mitteln des
Europäischen Sozialfonds finanziert.



NEBA ist eine Initiative des  Sozialministeriumservice

Vormodul Produktionsschule TAFIE Mils

Bei Interesse und Fragen stehen wir ihnen zur Verfügung.

Kontakt und Öffnungszeiten

Adresse:

Gewerbepark Nr. 3
1. Stock
6068 Mils

Kontaktmöglichkeiten:

Coaching:

Karin Maier
Tel: 0699 15563836
karin.maier@tafie.at

Daniel Neuhuber
Tel: 0699 15563835
daniel.neuhuber@tafie.at

Vanessa Langhofer
Tel: 0699 15563835
Vanessa.langhofer@tafie.at

4

Öffnungszeiten des Vormoduls:

Montag bis Mittwoch	9:00 – 15:30
Donnerstag bis Freitag	9:00 – 12:30

Ein Vorortbesuch für Jugendliche mit und ohne Begleitung ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf alle interessierten Jugendlichen, die sich auf den Weg machen wollen, um in eine Ausbildung zu kommen.



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ
PRODUKTIONSSCHULE

neba.at/produktionsschule

Diese Maßnahme wird aus Mitteln des
Europäischen Sozialfonds finanziert.



NEBA ist eine Initiative des  Sozialministeriumservice